OEW
Organisation für Eine solidarische Welt EO
Organizzazione per Un mondo solidale ODV

**Bildungsangebote für Erwachsene, Jugendliche und Kinder**




Foto Cover: Anna Mayr

# Bildung für eine lebenswerte Zukunft – überall und ein Leben lang

Bildungsangebote für Erwachsene, Jugendliche und Kinder

# Bildung für eine lebenswerte Zukunft – überall und ein Leben lang

## Hoi!

Bildung findet nicht nur im Klassenraum statt, und sie betrifft nicht nur Kinder und Jugendliche. Sie geschieht überall dort, wo Menschen miteinander ins Gespräch kommen, Neues entdecken und ihre Perspektiven erweitern – und das ein Leben lang. Dabei spielt der non-formale Bildungsbereich eine zentrale Rolle: Hier können Kinder, Jugendliche und Erwachsene Erfahrungen sammeln, die über den Schulalltag hinausgehen und nachhaltig wirken.

In dieser Broschüre stellen wir Angebote vor, die wir speziell für die außerschulische Kinder- und Jugendarbeit und die Erwachsenenbildung entwickelt haben. Von einstündigen Vorträgen bis hin zu mehrtägigen Spieleerlebnissen ist alles dabei.

Alle Formate laden dazu ein, über den Tellerrand zu blicken, sich kritisch mit der eigenen Lebensweise und bestehenden Denkmustern auseinanderzusetzen sowie gesellschaftliche Tabus zu hinterfragen. Darüber hinaus geht es darum, gemeinsam nach Handlungsmöglichkeiten für eine solidarische, gerechte und lebenswerte Zukunft zu suchen, Visionen zu entwickeln und zu erkennen, wie wir selbst zu Mitgestalter*innen unserer Gesellschaft werden können.

Franziska Blaas
**Koordinatorin**
**OEW-Bildungsangebote**
August 2026

**Buchung und Infos:**
T 0472 208208 oder 324 8629250
bildung@oew.org

Übersicht

1 Workshops
2 Weltklimaspiel – Zukunft gemeinsam gestalten
3 Vorträge
4 Alternative Stadtrundgänge
5 Multiplikator*innenbildung
6 Filmabend & Workshop
7 Brett- und Kartenspiele
8 Ausstellungen

www.OEWPLUS.org

**Die Bildungsplattform zu globalen Themen und sozialer Gerechtigkeit**

Autonome Provinz Bozen
Provincia autonoma di Bolzano
Provinzia autonoma de Bulsan
SÜDTIROL · ALTO ADIGE

Die Initiative wird vom Land Südtirol, Abteilung Präsidium, Amt für Freiwilligenwesen und Solidarität unterstützt.

# Workshops

Um Bildung für nachhaltige Entwicklung und eine lebenswerte Zukunft außerhalb der Schule zu fördern, bieten wir Workshops an, in denen sich Wissensvermittlung und praktische Tätigkeiten abwechseln. So lernen die Teilnehmenden konkrete Handlungsmöglichkeiten kennen und können diese direkt erproben.

## Schokokoffer – Bittersüße Verführung

Im Jahr konsumiert jede*r von uns durchschnittlich zehn Kilogramm Schokolade in den unterschiedlichsten Variationen: Milchschokolade, weiße Schokolade, Zartbitterschokolade, mit Haselnüssen, Marzipan, Nougat- oder Erdbeerfüllung, von pikant über mild bis hin zu extra süß. Doch welches Ausgangsprodukt steckt dahinter? Und welche sind die bitteren Seiten der Schokolade? Im Workshop beleuchten wir gemeinsam den Weg von der Kakaobohne bis zur Schokotafel und stellen globale Zusammenhänge her. Dabei können die Teilnehmenden mit verschiedenen Zutaten ihre eigene, individuelle Schokolade kreieren.

Dauer: 2 Stunden | Zielgruppe: Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

## Strudelkoffer – Nachhaltige Ernährung? Kriegen wir gebacken!

Wir genießen ihn auf der Berghütte, im Lieblingscafé oder bei der Oma: den Südtiroler Apfelstrudel. Wer kennt und liebt ihn nicht? Doch was steckt eigentlich drin – und woher kommen all die Zutaten, die unseren Strudel so köstlich machen?
In diesem Workshop backen wir gemeinsam einen Apfelstrudel und gehen dabei den Zutaten auf den Grund: von A wie Apfel bis Z wie Zimt. Während wir rühren, kneten und rollen, schauen wir genau hin: Woher stammen unsere Lebensmittel, welche Wege legen sie zurück, und was bedeutet das für Umwelt, Menschen und Geschmack? Gemeinsam entdecken wir Themen wie Globalisierung, Sortenvielfalt, faire Produktion und Lebensmittelverschwendung. Am Ende schmecken wir, wie nachhaltig bewusster Genuss sein kann.

Dauer: 2 Stunden | Zielgruppe: Kinder ab 8 Jahren, Jugendliche und Erwachsene

## Jeanskoffer – die Schattenseiten trendiger Schnäppchen

Eine Jeans ist einmal um die Welt gereist, bis sie in unserem Kleiderschrank landet. In diesem Workshop folgen wir ihrem langen Weg – vom Baumwollanbau in Indien über das Spinnen, Weben, Färben und Nähen in Europa und Asien bis hin zum Verkauf in unseren Geschäften und zu Altkleidercontainern. Dabei werfen wir einen Blick auf die „schmutzigen" Seiten des Textilmarktes und überlegen, wie wir unseren Kleiderschrank mit „sauberer" Kleidung füllen können. Im praktischen Teil des Workshops werden kreative Handlungsalternativen erprobt: Wir peppen T-Shirts und Stoffkissen auf und stellen aus Stoffresten und alten Kleidungsstücken tolle, nachhaltige Accessoires her.

Dauer: 3 Stunden | Zielgruppe: Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene

## Bibliotheksrallye zu den Kinderrechten in der OEW-Fachbibliothek

In diesem Workshop entdecken die Teilnehmenden, dass sie eine ganze Reihe von Rechten haben: die Kinder- und Jugendrechte. Doch werden diese Rechte in Südtirol immer beachtet? Und was kann man tun, um sie einzufordern?
Gemeinsam gehen wir diesen Fragen nach und finden spielerisch heraus, was Zusammenhalt bedeutet und wie man selbst aktiv werden kann. Bei einer spannenden Rallye durch die OEW-Fachbibliothek lernen die Teilnehmenden die Kinderrechte auf kreative und eigenständige Weise kennen. Dieses Erlebnis stärkt das Wissen und trägt zum Empowerment junger Menschen bei.

Dauer: 1,5 Stunden | Zielgruppe: Kinder und Jugendliche von 8-12 Jahren






# Weltklimaspiel – Zukunft gemeinsam gestalten







Die Klimakrise ist komplex, bedrohlich und bereits jetzt spürbar. Wie können wir ihr begegnen? Das Weltklimaspiel macht genau das spielerisch erfahrbar.
In diesem dreitägigen, App-gestützten Brettplanspiel rund um Klimawandel und Nachhaltigkeit erleben die Teilnehmenden die globalen Herausforderungen hautnah. Basierend auf einer wissenschaftlich fundierten Klima- und Wirtschaftssimulation werden globale Zusammenhänge verständlich und greifbar. In der Rolle von Entscheidungsträger*innen aus Wirtschaft, Politik und Zivilgesellschaft übernehmen die Spielenden Verantwortung für eine vernetzte Welt im Wandel. Gemeinsam gilt es, reale Krisen zu bewältigen und nachhaltige Lösungen zu entwickeln. Dabei sind Kooperation, Verhandlungsgeschick und Empathie gefragt. Die Welt zu retten war noch nie so spannend!

Dauer: 3 Tage bzw. 5 Halbtage, insgesamt ca. 21 Stunden mit zwei Trainer*innen
Zielgruppe: Jugendliche ab 13 Jahren, Erwachsene
Gruppengröße: 20 bis 35 Personen

Mehr Infos:
www.oewplus.org/de/angebote/weltklimaspiel

In Zusammenarbeit mit „Weitblick GmbH“.

Weitblick GmbH
Zukunft gestalten

# Vorträge

Neben interaktiven Workshops bieten wir einstündige, multimedial gestaltete Vorträge für Jugendliche und Erwachsene an, in denen wir globale Zusammenhänge, soziale und ökologische Herausforderungen sowie Handlungsalternativen aufzeigen.

## Banane – Die faire Banane im Rampenlicht

Was steckt wirklich hinter der gelben Frucht, die bei uns täglich auf dem Tisch liegt? Der Vortrag zeigt, unter welchen Bedingungen Bananen in den Anbauländern produziert werden, wie die Lieferkette organisiert ist und wie Fairer Handel zu besseren Lebens- und Arbeitsbedingungen beiträgt. Gemeinsam werfen wir einen Blick auf Alternativen und Konsummöglichkeiten, die Gerechtigkeit fördern.

## Kakao & Schokolade – Bittersüße Verführung

Schokolade bereitet vielen Menschen Genuss. Für die Menschen, die sie produzieren, ist sie jedoch oft mit Ungerechtigkeit verbunden. Dieser Vortrag beleuchtet die globale Lieferkette von Kakao, Kinderarbeit und Ausbeutung in den Anbauregionen sowie die ökologischen Folgen des Schokoladenkonsums. Gleichzeitig wird gezeigt, wie nachhaltige und faire Produktionsformen aussehen können, woran man sie erkennt und wo sie in Südtirol zu finden sind.

## Kaffee – Über die beliebteste Bohne der Welt

Kaffee ist für viele ein tägliches Ritual, doch der Weg der Bohne ist lang. Wir betrachten die sozialen und ökologischen Auswirkungen des Kaffeeanbaus, Preisverfall und Machtstrukturen auf dem Weltmarkt. Außerdem stellen wir mögliche Handlungsalternativen vor und diskutieren, wie bewusster Konsum zu mehr Gerechtigkeit beitragen kann.

## Kleidung – Von Fast Fashion zu Fair Fashion

Mode ist Ausdruck von Stil, aber auch Spiegel globaler Ungleichheit. Der Vortrag führt in die Welt der Textilproduktion ein: von Baumwollplantagen über Nähfabriken bis zu den Auslagen der Modeketten. Wir thematisieren Arbeitsbedingungen, Ressourcenverbrauch und Müllberge und zeigen Wege auf, wie nachhaltige Mode gelingen kann – von Slow Fashion über Secondhand bis hin zu Fair Fashion.

## Plastik & Müll – Unsere Wegwerfgesellschaft unter der Lupe

Plastik ist allgegenwärtig: in Verpackungen, Kleidung und sogar im Meer. Doch was hat es mit dem praktischen Material auf sich? Was passiert mit unserem Müll nach der Entsorgung? Der Vortrag zeigt die globalen Folgen des Überkonsums, die Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft und stellt Initiativen und Alternativen vor, die auf Kreislaufwirtschaft, Müllvermeidung und bewussten Konsum setzen.

## Wasser – Das blaue Gold

Wasser ist lebensnotwendig und dennoch ist das „blaue Gold“ vielerorts knapp. In diesem Vortrag betrachten wir, wie Wasserknappheit, Klimawandel, Konsum und wirtschaftliche Interessen zusammenhängen. Wir zeigen aber auch, wie ein bewusster Umgang mit Wasser und solidarische Ansätze zu mehr Wassergerechtigkeit führen können.

## Klimagerechtigkeit – Was hat Klima mit Gerechtigkeit zu tun?

Die Klimakrise betrifft nicht alle Menschen gleichermaßen. In diesem Vortrag zeigen wir, wie eng sie mit Fragen der sozialen Gerechtigkeit verknüpft ist. Wir beleuchten, wie ungleich die Ursachen, Folgen und Lösungen der Klimakrise weltweit verteilt sind und welche Handlungsmöglichkeiten es auf individueller, politischer und gesellschaftlicher Ebene gibt.

## Klimashow Young

Die Folgen des Klimawandels sind längst spürbar: Hitzesommer, Dürren, Schneestürme, Windböen und vieles mehr. Seit 1980 ist die Jahresdurchschnittstemperatur in Südtirol um zwei Grad gestiegen. Wissen ist notwendig, Handeln gefragt. Mit der „Klimashow Young“ vermitteln wir Jugendlichen in einer Stunde wichtige Fakten zur Klimakrise und geben praktische Tipps, wie sie im Alltag aktiv werden können. Der multimediale Vortrag sorgt für eine spannende und abwechslungsreiche Wissensvermittlung.

## Weltwärts und zurück – Auslandspraktika mit Sinn

Es ist möglich, eine Filmvorführung des Films „Weltwärts und zurück – Auslandspraktika mit Sinn“ zu buchen, gefolgt von einer Dialogrunde mit Mitarbeitenden der OEW und freiwilligen Praktikant*innen, die selbst gereist sind. Wir diskutieren über die Auswirkungen des Tourismus im Globalen Süden, stellen alternative und nachhaltige Reiseformen vor, reflektieren eigene Vorurteile und sprechen über die Vorbereitungen auf eine Reise in ein Land des Globalen Südens.

## zebra. – Was ist eine Straßenzeitung?

Zeitungen wie **zebra.** gibt es auf der ganzen Welt. Aber was genau ist eine Straßenzeitung? Wer steckt dahinter? Kann eine Zeitung „sozial“ sein? In diesem Vortrag gehen wir diesen und vielen weiteren spannenden Fragen auf den Grund. Wir stellen die Gesichter hinter der Straßenzeitung vor, geben Einblick in unsere redaktionelle Arbeit und zeigen, wie wir in der Sozialarbeit tätig sind. Dabei reflektieren wir über Privilegien, Diskriminierungen und Handlungsmöglichkeiten in unserer Gesellschaft und schauen uns an, welche Themen Straßenzeitungen aufgreifen und wie sie sie vermitteln.







# Alternative Stadtrundgänge

Alternative Stadtrundgänge ermöglichen es den Teilnehmenden, vertraute Orte mit neuen Augen zu sehen und sich mit oft übersehenen oder verdrängten Themen der Geschichte eines Ortes auseinanderzusetzen. Mit diesen Rundgängen möchten wir die Möglichkeit bieten, sich kritisch und interaktiv mit der Vergangenheit und aktuellen sozialen Fragestellungen auseinanderzusetzen.




## Kein Platz für Sieger

**Interaktiver Stadtrundgang**
**zum italienischen Kolonialismus**

Gerade in Italien ist die Zeit des klassischen Kolonialismus längst vergessen. Dies ist verwunderlich, da wir seinen Spuren täglich im Stadtraum begegnen können. Im Bereich um den Bozner Siegesplatz zeugen bis heute nahezu unkommentiert Straßennamen, Denkmäler, Inschriften und Reliefs von diesem grausamen Teil der Geschichte. Auf einem interaktiven Parcours erfahren wir an jeder Station mehr darüber, wie Kolonialismus bis heute wirksam ist und wie er unser Denken prägt. Hierbei helfen uns nicht zuletzt die Stimmen von verschiedenen Aktivist*innen. Außerdem werden wir kreativ und entwickeln Möglichkeiten für einen angemessen Umgang mit den Spuren der Vergangenheit.

Dauer: 2 Stunden | Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene

# Multiplikator*innenbildung

In pädagogischen Fortbildungen geben wir unser Fachwissen und unsere Erfahrungen aus der Bildungsarbeit an Pädagog*innen, Lehrpersonen und Jugendarbeiter*innen weiter. So können sie selbst zu Multiplikator*innen für Bildung für nachhaltige Entwicklung werden.

## Vom Wissen ins Handeln: die sozial-ökologische Transformation aktiv mitgestalten

Die Klimakrise ist eng mit sozialen Ungleichheiten verknüpft und Teil globaler Herausforderungen. Um diese zu bewältigen, reicht reines Faktenwissen nicht aus. Gefordert sind Bildungskonzepte, die Selbstwirksamkeit, kritisches Denken und transformatives Handeln fördern. Die Fortbildung lädt dazu ein, Klimabildung neu zu denken: Neben Fachwissen stehen partizipative Methoden und praxisnahe Kompetenzen im Mittelpunkt, die Menschen befähigen, ihre Lebensweise und ihr Umfeld aktiv mitzugestalten. Es werden verschiedene Ansätze und praktische Tools für den pädagogischen Alltag vermittelt, damit transformative Bildung gelingen kann.

Dauer: halb- oder ganztägig | Zielgruppe: Lehrpersonen aller Schulstufen, Pädagog*innen, Jugendarbeiter*innen

## Rassismus im pädagogischen Alltag bewusst begegnen

Rassismus ist eine Form der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit, die sich strukturell durch alle Bereiche unserer Gesellschaft zieht. Davon sind auch Bildungsorte wie Schulen oder Jugendvereine nicht ausgenommen. Meist unbemerkt und ungewollt haben Jugendliche und Erwachsene diese Ideologie verinnerlicht. In dieser Fortbildung greifen wir auf Mittel der Bewusstseinsbildung und der Antirassismus-Pädagogik zurück, um rassistischen Dynamiken in der Schule oder in anderen Bildungsbereichen auf die Spur zu kommen. Das Ziel ist es, Lernorte zu schaffen, in denen Gleichheit angestrebt wird. Denn diese trägt letztlich zum Wohlbefinden und Lernerfolg aller bei.

Dauer: halb- oder ganztägig | Zielgruppe: Lehrpersonen der Mittel-, Berufs- und Oberschulen, Jugendarbeiter*innen



## Vorurteilsbewusste Bildung

Bildungseinrichtungen haben den Anspruch, allen Beteiligten gleichermaßen gerecht zu werden. Doch gibt es Denkmuster, die dem im Wege stehen. Dies führt dazu, dass sich Kinder und Jugendliche, die marginalisierten Gruppen angehören, ihre Einrichtungen nicht gänzlich zu eigenen machen können. Oftmals sind wir uns dieser Dynamiken nicht bewusst. Deshalb bedienen wir uns Mitteln der Vorurteilsbewussten Bildung, um uns und unsere Bildungseinrichtung zu untersuchen. Dabei werfen wir auch einen Blick auf unser tägliches Tun.

Dauer: halb- oder ganztägig | Zielgruppe: Pädagog*innen in der Kleinkinderbetreuung und des Kindergartens, Lehrpersonen der Grundschule

## Vielfalt erleben mit Bilder- und Sachbüchern

Menschen unterscheiden sich in vielerlei Hinsicht und doch ist jede*r ein gleichwertiges Mitglied der Gesellschaft. Vielfältige und inklusive Bilder- und Sachbücher tragen dazu bei, dass sich alle Kinder gesehen und zugehörig fühlen. Sie ermöglichen es, die eigene Identität und Lebenswelt wiederzufinden, und eröffnen zugleich Einblicke in bislang unbekannte Lebensrealitäten. So werden Empathie, Offenheit, Respekt und Toleranz gezielt gefördert. Diese Fortbildungsreihe stellt die Vielfalt unserer Gesellschaft in den Mittelpunkt und zeigt, wie inklusive Kinderliteratur pädagogisch wirksam eingesetzt werden kann. Wir stellen ausgewählte Bücher zu verschiedenen Themenschwerpunkten vor, vermitteln Hintergrundwissen und entwickeln praxisnahe Ideen für die pädagogisch-didaktische Arbeit.

Schwerpunkt 1: Herkunft, Rassismus, Migration, Glaubensvielfalt
Schwerpunkt 2: Familienvielfalt, Geschlechtsidentitäten, Geschlechterstereotype
Schwerpunkt 3: Armut, soziale Ungleichheit, körperliche Behinderung und Neurodiversität

Dauer: halbtägig | Zielgruppe: Pädagog*innen in der Kleinkinderbetreuung und des Kindergartens, Lehrpersonen der Grundschule

# Filmabend & Workshop

Zu einigen Filmen aus unserer OEW-Fachbibliothek, die relevante gesellschaftspolitische Themen aufgreifen, kann ein themenspezifischer Workshop gebucht werden. Dieses Angebot richtet sich speziell an Jugendgruppen, -vereine und -zentren, die einen Filmabend organisieren und das Thema des Films anschließend gemeinsam mit den Jugendlichen (ab 14 Jahren) vertiefen möchten.

| Film | + | Workshop |
|---|---|---|
| Green Border | + | **Flucht – rein oder raus?** |
| Der Stern von Indien | + | **Kolonialismus 2.0** |
| Der vermessene Mensch | + | **Kolonialismus 2.0** |
| Die göttliche Ordnung | + | **Like a boy/girl?** |
| Made in Bangladesh | + | **Jeanskoffer** |
| Und dann der Regen | + | **Das blaue Gold** |
| Vergiftete Wahrheit | + | **Global Players** |
| The Hate U Give | + | **Stop Racism** |



# Brett- und Kartenspiele




Die Fachbibliothek *Eine Welt* bietet eine breite Auswahl an Kinder-Sachbüchern und Bilderbüchern zu Themen wie Vielfalt und bewusstem Konsum. Auch Jugendliche und Erwachsene finden hier passende Literatur zu fachspezifischen Inhalten, darunter Bücher in Leichter und Einfacher Sprache. Ergänzt wird das Angebot durch Fachzeitschriften und Spiel- und Dokumentarfilme, überwiegend in deutscher Sprache. In der Bibliothek können auch einige Brett- und Kartenspiele ausgeliehen werden, darunter folgende:

## FBI – Fair Banana Investigators

Das Karten- und Brettspiel „FBI – Fair Banana Investigators“ lädt ein, Kriminalfällen im Bananensektor kritisch auf den Grund zu spüren. Die Spieler*innen (ab 11 Jahren) beschäftigen sich mit Fakten der Bananenproduktion und entscheiden gemeinsam, wie sie die Geheimnisse lüften.

## Good Life for All

Die Spielebox für Jugendliche ab 14 Jahren enthält Spiele zu den drei Unterthemen „Tourismus und Kolonialität“, „Agrarökologie und Internationaler Handel“ sowie „Digitalität und Bergbau“. In den Spielen tauchen die Teilnehmenden in diese Themen ein und erkunden sie aus verschiedenen Blickwinkeln. Gemeinsam setzen sie sich für ein gutes Leben für alle und den Schutz unseres Planeten ein.

## Fair Trade Compact

Diese Kartensammlung enthält 53 Spielkarten zum Fairen Handel (ab 14 Jahren): Was hat eine Milchkuh mit dem Schwinden des Regenwaldes zu tun? Warum sollen die Bauern und Bäuerinnen einen fairen Preis für Kaffee erhalten? Was soll das Fair Trade-Siegel auf der Banane? Das Quiz vermittelt Wissen spielerisch, deckt auf, erklärt und stupst an. Die ansprechenden Fotos und knappen Infos geben einen Überblick über die Mechanismen des fairen Handels.

## Rebels to Remember

In diesem Kartenspiel begeben sich 1–8 Spieler*innen auf die Suche nach sieben „Rebels“. Nur gemeinsam können sie deren Energie bei einem Rave bündeln und damit das System sprengen. Zwölf Rebels aus unterschiedlichen Lebenswelten machen die Mechanismen der Modeindustrie sichtbar – vom Baumwollbauern über die Journalistin bis zur Influencerin. Sieben Systemkarten enthüllen Strategien und Strukturen hinter Fast Fashion, etwa Überproduktion und Greenwashing. Rebels to Remember ist ein kooperatives Awareness-Spiel, das Wissensvermittlung, kritisches Denken und kollektives Handeln miteinander verbindet.

## Foul Play

Foul Play ist ein interaktives Escape Game, bei dem die Teilnehmenden (ab 14 Jahren) in die Rolle von drei Näherinnen schlüpfen, die gegen die Probleme der Textilindustrie ankämpfen wollen. Dabei lernen sie nicht nur die Lebenswelt der Frauen kennen, sondern werden Teil ihrer bewegenden Geschichte. Dafür müssen sie teils alleine und teils im Team Rätsel lösen. Die Hinweise finden sie im Klassenraum, auf ihren Tischen und in der zugehörigen App. Die Spielebox ist kostenlos in der OEW-Fachbibliothek erhältlich.

## Lasst uns über Rassismus reden!

Oft fehlen uns der Raum, das Wissen und der Mut, um über ein so ernstes und umfassendes Thema wie Rassismus zu sprechen. Dieses Kartenset (ab 11 Jahren) bietet Anlass, um gemeinsam ins Nachdenken, Sprechen und Handeln zu kommen und aktiv einen rassismuskritischen Alltag zu gestalten. Es enthält Reflexionsfragen zu Kolonialismus, Alltagsrassismus und Empowerment sowie Aufgaben zum Diskutieren, Recherchieren und Kreativwerden.

## Plureality

Rund um den Siegesplatz in Bozen finden sich zahlreiche Spuren der italienischen Kolonialgeschichte – etwa in Straßennamen, Reliefs, Inschriften und Monumenten. Dieses Spiel (ab 16 Jahren) vermittelt Hintergrundwissen zu den Ursprüngen und der Bedeutung dieser Spuren. Gleichzeitig regt es zum Nachdenken darüber an, wie wir mit diesen Hinterlassenschaften umgehen möchten und den Platz künftig gestalten wollen.

**Alle Medien sind in unserem Onlinekatalog einsehbar und werden über den Landeslieferservice an die Mittelpunktbibliotheken geliefert.**

**Mehr Infos:**
**oew.org/fachbibliothek**

# Ausstellungen

Unsere mobilen, lebensgroßen Ausstellungen
für junge Menschen und Erwachsene können das
ganze Jahr über für je einen Monat ausgeliehen werden.




## Hello Yellow
Die faire Banane im Rampenlicht



## Fashion Revolution
Saubere Kleidung und was dahintersteckt

## World Wide Waste
Unser Planet auf der Kippe

## zebra.Stories
Königskinder




## Revolutionary Stories
Held*innen des antikolonialen Widerstands

## Kolonialwarenladen
Der wahre Preis von Produkten aus aller Welt

## Textile Tours
Interaktive Installation zu textilen Lieferketten



## Fairever Coffee
Eine Bohne, die verbindet (zum Ausdrucken)

## #MoveTheDate
Alles rund um den Erdüberlastungstag (zu Ausdrucken)



NEU

## Breaking Stereotypes
Junge Fotograf*innen blicken auf die Vielfalt
der Südtiroler Gesellschaft

**Mehr Infos:**
**www.oewplus.org/ausstellungen**